

Schock im Kloster Kirchberg: Exerzitienhaus schließt 2025 endgültig!

Das Exerzitienhaus im Kloster Kirchberg schließt Ende 2024 aufgrund finanzieller Hürden der Diözese, was die Dominikanerinnen überrascht.

Schock für die Dominikanerinnen im Kloster Kirchberg! Das beliebte Exerzitienhaus, das seit den 90er Jahren Meditationsgruppen und „Tage der Stille“ anbietet, wird ab Januar 2025 geschlossen. Die Diözese hat die Entscheidung nun bestätigt, obwohl die Schwestern bis zuletzt auf eine Fortführung gehofft hatten. Ein unerwarteter Rückschlag, zumal im Juni eine vorläufige Zusage für den Betrieb des Gästehauses gegeben wurde. „Das Exerzitienhaus hat in den 25 Jahren nie rote Zahlen geschrieben,“ erklärt Schwester Teresa Hieslmayr betroffen.

Der Diözesesprecher Michael Prüller äußert Verständnis für die Enttäuschung der Schwestern, erklärt jedoch, dass die finanziellen und baulichen Risiken zu hoch seien. Trotz der Schließung wird den Dominikanerinnen ein unbefristetes Wohnrecht angeboten. Priorin Angelika Ungerhofer betont, dass der klösterliche Ort Heimat und Wirkungsstätte für sie bleibt und sie weiterhin für die Anliegen der Menschen da sein wollen, auch ohne Gästezimmer. Mehr über die Hintergründe der Entscheidung gibt es auf www.noen.at.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de